

PRESSEINFORMATION

IT-03-12-25

NEUE LÜNENDONK-STUDIE: DATA & AI WIRD ZUM ZENTRALEN
TRANSFORMATIONSTREIBER – MARKT WÄCHST TROTZ SCHWACHER
KONJUNKTUR ZWEISTELLIG

- **Trotz Konjunkturflaute: D&AI-Dienstleister erzielen 2024 zweistelliges Umsatzwachstum von 13,2 Prozent**
- **Enabling Data Layer vor Use Case: Unternehmen investieren vor allem in Dateninfrastruktur und Data Governance**
- **Data & Analytics wird zu Data & AI – neue Marktlogik, neue Anforderungen an Dienstleister**
- **Neue Lünendonk-Studie ab sofort verfügbar**

Mindelheim, 3. Dezember 2025 — Der deutsche Markt für Data & AI Services wächst auch 2024 stark: Trotz des schwierigen konjunkturellen Marktumfelds steigern die führenden Dienstleister ihren Umsatz um durchschnittlich 13,2 Prozent – und damit um ein Vielfaches stärker als der Gesamtmarkt für IT-Dienstleistungen (2,6 %). Wesentliche Wachstumstreiber waren die steigende Relevanz von Künstlicher Intelligenz sowie Investitionen in Datenmanagement und Datenqualität: Unternehmen forcierten ihre AI Transformation und investierten in AI-gestützte Lösungen, neue Datenplattformarchitekturen sowie in organisatorische Maßnahmen. Mit Blick in die Zukunft ist der zunehmende Fokus auf autonome KI-Agenten, die ganze Prozessketten automatisieren und eigenständig Entscheidungen treffen können, besonders relevant. Parallel verändert sich der Markt auch strukturell – aus „Data & Analytics“ wird „Data & AI“ (D&AI).

Dies sind ausgewählte Ergebnisse der neuen Lünendonk-Studie 2025/2026 „Der Markt für Data & AI Services in Deutschland“, die ab sofort kostenlos

unter www.luenendonk.de erhältlich ist. Die Studie entstand in fachlicher Zusammenarbeit mit adesso, b.telligent, Dataciders, Infomotion, Qunis und synvert.

Wo der Hype auf Defizite trifft – Dateninfrastruktur wichtiger als Use Case

Damit KI-Anwendungen produktiv und skalierbar eingesetzt werden können, benötigen Unternehmen zunächst eine tragfähige technologische und organisatorische Basis. Laut Studie fließt mit 35,1 Prozent der Großteil der Projektumsätze aktuell in Dateninfrastruktur und -integration – deutlich vor Generative-AI-Projekten oder Data Science. Insbesondere moderne Datenplattformen, klare Governance-Strukturen und eine hohe Datenqualität gelten als Voraussetzung für erfolgreiche KI-Nutzung. Aber genau hier besteht noch Nachholbedarf: Nur 62 Prozent der befragten Unternehmen verfügen über ein einheitliches Datenmanagement, und lediglich 77 Prozent haben eine unternehmensweite Datenstrategie etabliert. Ohne robuste Governance und abgestimmte Strukturen bleiben viele KI-Initiativen aber in der Konzeptphase stecken. „Entsprechend finden in diesen Bereichen auch die stärksten Investitionen statt“, beobachtet Mario Zillmann, Partner bei Lünendonk & Hossenfelder und Studienautor.

Kunden fordern technologische Tiefe, kulturelle Kompetenz und flexible Delivery-Modelle

Die Anforderungen an Data & AI-Dienstleister steigen spürbar: Gefragt sind Partner mit einem breiten Leistungsspektrum, das nicht nur technische Exzellenz in Machine Learning, AI-Automatisierung und Generative AI umfasst, sondern auch organisatorische und kulturelle Fähigkeiten. So erwarten 90 Prozent der befragten Kunden Schulungsangebote zur Förderung einer datengetriebenen Unternehmenskultur, 81 Prozent

wünschen sich Unterstützung bei AI-Ethik und Compliance. Darüber hinaus gewinnt Delivery-Flexibilität weiter an Bedeutung: Kunden schätzen dabei nicht nur die Kostenstruktur, sondern vor allem Verfügbarkeit, Geschwindigkeit und Skalierbarkeit.

Führende Anbieter von Data & AI Services im Überblick

Neben der Studie veröffentlicht Lünendonk auch in diesem Jahr wieder ein Portfolio der untersuchten Dienstleister. Diese werden hinsichtlich ihrer jeweiligen Positionierung, Marktstärke und Portfolioaufstellung verglichen.

Als führende Anbieter sieht Lünendonk Accenture, Deloitte, Capgemini, PwC, adesso und Infomotion. Sie kombinieren ein breites Data & AI-Portfolio mit tiefgehender Consulting- und Technologieexpertise, überdurchschnittlich ausgeprägter Marktwahrnehmung und hoher Lieferfähigkeit.

Im Verfolgerfeld verortet Lünendonk die D&AI-Spezialisten b.telligent, Dataciders und synvert sowie die thematisch breit aufgestellten Consulting- und IT-Dienstleister IBM, d-fine, valantic, BearingPoint und msg.

Aufgrund ihrer etwas geringer ausgeprägten Marktstärke mit Data & AI Services werden CGI, Sopra Steria, Woodmark, Oraylis, Windhoff und HMS unter den Herausforderern geführt.

Ebenfalls Teil der Studie ist das Lünendonk-Portfolio der führenden D&AI-Spezialisten mit Hauptsitz in Deutschland, die mehr als 70 Prozent ihres Umsatzes mit D&AI-Dienstleistungen erwirtschaften. In dieser Anbietergruppe zählen b.telligent, Dataciders und Infomotion zu den führenden Unternehmen, während Qunis, synvert und Woodmark dem Verfolgerfeld zugeordnet werden.

Ergänzend zu den beiden Portfolios erscheint in diesem Jahr erstmalig eine Marktstichprobe zum DACH-Raum, die Auskunft über die in Österreich und der Schweiz vertretenen D&AI-Spezialisten gibt.

Zur aktuellen Lünendonk-Studie

Kernbestandteil der Lünendonk-Studie „Der Markt für Data & AI Services in Deutschland“ sind die beiden Lünendonk-Portfolios der führenden 20 D&AI-Dienstleister beziehungsweise führenden 10 D&AI-Spezialisten in Deutschland. Hierzu wurden 24 führende Anbieter von Data & AI Services in Deutschland identifiziert und befragt. Darüber hinaus wurden 170 Daten- und IT-Verantwortliche aus dem gehobenen Mittelstand sowie aus Großunternehmen und Konzernen in Deutschland, Österreich und der Schweiz befragt. Die Ergebnisse beider Befragungen sind Grundlage der neuen Lünendonk-Studie, die ab sofort zum kostenfreien Download unter www.luenendonk.de bereitsteht.

Diese Presseinformation finden Sie im Internet unter:

<https://www.luenendonk.de/news-insights/presseinformation/>

Unternehmensprofil

Lünendonk: Informationen zur Orientierung

Lünendonk & Hossenfelder mit Sitz in Mindelheim (Bayern) analysiert seit dem Jahr 1983 die europäischen Business-to-Business-Dienstleistungsmärkte (B2B). Im Fokus der Marktforscher stehen die Branchen Digital & IT, Business Consulting, Audit & Tax, Real Estate Services, Personaldienstleistung (Zeitarbeit, IT-Workforce) und Weiterbildung.

Zum Portfolio zählen Studien, Publikationen, Benchmarks und Beratung über Trends, Pricing, Positionierung oder Vergabeverfahren. Der große Datenbestand ermöglicht es Lünendonk, Erkenntnisse für Handlungsempfehlungen abzuleiten. Seit Jahrzehnten gibt das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen die als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ heraus.

Langjährige Erfahrung, fundiertes Know-how, ein exzellentes Netzwerk und nicht zuletzt Leidenschaft für Marktforschung und Menschen machen das Unternehmen und seine Consultants zu gefragten Experten für Dienstleister, deren Kunden sowie Journalistinnen und Journalisten. Jährlich zeichnet Lünendonk zusammen mit einer Medienjury verdiente Unternehmen und Persönlichkeiten mit den Lünendonk B2B Service-Awards aus.

Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH
Mario Zillmann
Partner
Telefon: +49 8261 73140-0
E-Mail: zillmann@lunenendok.de

Lünendonk & Hossenfelder GmbH
Theresa Drexel
Head of Operations
Telefon: +49 8261 73140-40
E-Mail: presse@lunenendok.de

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim
Telefon: +49 8261 73140-0
Homepage: www.lunenendok.de